

Inhaltsverzeichnis

Marcus Llanque

Einleitung 9

Hermann Heller und die Weimarer Staatslehre

Manfred Gangl

Souveränitätskonzeptionen im Staatsrechtsdenken der Weimarer Republik 15

Ulderico Pomarici

Hermann Hellers Souveränitätslehre als Theorie des Verhältnisses von Recht und Politik und ihre Auseinandersetzung mit Carl Schmitt 43

Christoph Müller

Hermann Hellers Konzept der politischen Kultur 65

Hermann Heller und das politische Denken seiner Zeit

Marcus Llanque

Hermann Heller als Ideenpolitiker. Politische Ideengeschichte als Arsenal des politischen Denkens 95

Andreas Anter

Hermann Heller und Max Weber. Normativität und Wirklichkeit des Staates 119

Frank Schale

Hermann Heller und die Weimarer Faschismusdebatte 137

<i>Jeffrey Andrew Barash</i>	
Hermann Heller über die Genealogie des italienischen Fascismus	166
<i>Hermann Hellers politische Theorie</i>	
<i>Detlef Lehnert</i>	
Sozialismus und Nation. Hellers Staatsdenken zwischen Einheit und Vielfalt	181
<i>Michael Henkel</i>	
Hermann Hellers Begründung der Politikwissenschaft	208
<i>Oliver W. Lembcke</i>	
Konstitutionelles Gesetz im sozialen Rechtsstaat. Zu einem Grundbegriff der Staatslehre Hellers	239
<i>Robert Chr. van Ooyen</i>	
Homogenes Staatsvolk statt europäische Bürgerschaft: Das Bundesverfassungsgericht zitiert Heller, meint Schmitt und verwirft Kelsens postnationales Konzept demokratischer Rechtsgenossenschaft	261
<i>Autorenangaben</i>	277